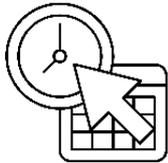


HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

WANN KANN ICH MEIN KIND FÜR DAS SCHULJAHR 2026/27 ANMELDEN?



Unsere Anmeldungen finden vom 16. bis 18. Februar 2026 (MO – MI) statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht vorgesehen. Kommen Sie einfach zwischen 14:00 Uhr und 17:00 Uhr vorbei! Die Anwesenheit Ihres Kindes ist zwar nicht zwingend erforderlich, würde uns aber sehr freuen – immerhin steht Ihr Kind im Mittelpunkt!

WO FINDET DIE ANMELDUNG STATT?



Kommen Sie bitte in die Direktion im 3. Stock. Alle Anmeldungen werden persönlich von der Direktorin vorgenommen.

WELCHE UNTERLAGEN MUSS ICH ZUR ANMELDUNG MITBRINGEN?



Wir benötigen die Schulnachricht der 4. Klasse Volksschule im Original und das von Ihnen ausgefüllte Anmeldeformular.

WO FINDE ICH DAS ANMELDEFORMULAR?

Sie können unser Anmeldeformular direkt auf der Startseite unserer Schulhomepage downloaden und ausdrucken. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, das Formular im Rahmen der Anmeldung direkt bei uns auszufüllen oder es vorab bei uns abzuholen (MO-FR, 07:45 – 10:30 Uhr im Sekretariat im 3. Stock).

DÜRFEN ALLE KINDER AN DER MITTELSCHULE 1 SCHWAZ ANGEMELDET WERDEN?



Auf Grund gesetzlicher Vorgaben dürfen wir prinzipiell nur Kinder aus unserem Schulsprengel aufnehmen. Unser Schulsprengel umfasst die Gemeinden Schwaz, Weerberg, Pill / Pillberg und Gallzein. In Ausnahmefällen ist eine Anmeldung an unserer Schule auch dann möglich, wenn Sie in einer sprengelfremden Gemeinde wohnen. Dazu benötigen Sie allerdings eine schriftliche Genehmigung von Seiten Ihrer Heimatgemeinde, die unserer Direktion nachweislich zur Kenntnis gebracht werden muss. Ihre Heimatgemeinde verpflichtet sich dadurch zur Übernahme des Schulgeldes.

AN WIE VIELEN SCHULEN KANN ICH MEIN KIND ANMELDEN?

Sie können Ihr Kind nur an einer Schule anmelden (Erstwunsch). Im Anmeldeformular der Erstwunschscheule geben Sie bitte immer auch einen Zweitwunsch an. Sollte Ihr Kind an der erstgereihten Schule nicht aufgenommen werden können, werden die Unterlagen an die Zweitwunschscheule übermittelt. Die Schulnachricht wird bei der Anmeldung an der

Erstwunschschule auf der Rückseite gestempelt, sodass eine weitere Anmeldung an einer anderen Schule nicht mehr möglich ist.

WANN ERFAHRE ICH, OB MEIN KIND AN DER MITTELSCHULE 1 SCHWAZ AUFGENOMMEN WIRD?



Wir sind gesetzlich dazu verpflichtet, Sie schriftlich über eine Aufnahme beziehungsweise Absage zu informieren (Poststempel vom 18. März 2026).

WANN ERFAHRE ICH, WER DIE ZUKÜNFTIGE KLASSENLEHRPERSON (KV) MEINES KINDES SEIN WIRD?



Wir veranstalten im Juni unseren traditionellen Kennenlernnachmittag, zu dem alle aufgenommenen Kinder herzlich eingeladen sind. Den konkreten Termin übermitteln wir Ihnen rechtzeitig per Einladungsbrief. An diesem Nachmittag geben wir die Klasseneinteilung und die Klassenlehrpersonen (KV und Co-KV) bekannt. Um den Kindern noch vor den Sommerferien mögliche Ängste vor der neuen Schule zu nehmen, verbringen sie diesen Nachmittag gemeinsam mit ihren zukünftigen Mitschülerinnen und Mitschülern und ihren Klassenlehrern in ihrem zukünftigen Klassenzimmer.

WIE ERFOLGT DIE KLASSENEINTEILUNG?



Die Klasseneinteilung wird von der Direktion vorgenommen. Dabei gilt es, eine ganze Reihe unterschiedlicher Faktoren zu beachten: ausgewogene Klassengrößen, ausgewogenes Verhältnis der Geschlechter, Noten, Religionsbekenntnis ... Unsere Fahrschülerinnen und Fahrschüler (Weerberg, Pill / Pillberg, Gallzein) besuchen dieselbe Klasse, um etwaige Fahrgemeinschaften (zum Beispiel nach einer längeren Schulveranstaltung) zu ermöglichen.

Wir haben volles Verständnis dafür, dass Ihre Kinder sich sehr oft wünschen, mit ihren Volksschulfreunden zusammen zu bleiben, können dies jedoch aus organisatorischen Gründen leider nicht garantieren. Durch unser Modulsystem treffen die Kinder aus demselben Jahrgang (1a, 1b, 1c) jedoch des Öfteren im Unterricht zusammen, auch wenn sie nicht in dieselbe Klasse gehen. Auch der Sportunterricht wird in der gesamten Jahrgangsstufe gemeinsam erteilt.

GIBT ES EINE EINKAUFLISTE FÜR DAS KOMMENDE SCHULJAHR?



Die Übersicht über alle benötigten Materialien (Hefte, Arbeitsmittel) finden Sie auf unserer Schulhomepage. Im Rahmen unseres Kennenlernnachmittags erhält Ihr Kind diese Liste auch in Papierform mit nach Hause.

WANN BEGINNT DAS NEUE SCHULJAHR?



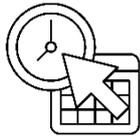
Das Schuljahr 2026/27 startet am Montag, dem 14. September 2026. Die Schule ist ab 07:30 Uhr geöffnet, der Unterricht beginnt um 07:30 Uhr.

IST DIE SCHULE IN DEN SOMMERFERIEN ERREICHBAR?



Die Direktion ist in den ersten (MI, 08. – FR, 10. Juli) sowie den letzten drei Tagen (MI, 09. – FR, 11. September) der Sommerferien in der Zeit zwischen 09:00 und 11:00 Uhr besetzt. Außerhalb dieser Zeiten ist unsere Schule im Sommer geschlossen.

WANN BEKOMMEN WIR DEN STUNDENPLAN?



In den ersten beiden Wochen des neuen Schuljahres erfolgt der Unterricht laut provisorischem Stundenplan. Der definitive Stundenplan gilt ab 28. September 2026.

WAS IST DIE SCHULISCHE TAGESBETREUUNG?

Sofern sich auf Grund der Anmeldungen ein ausreichender Bedarf ergibt, können Sie Ihr Kind in unserem Hause auch ganztägig betreuen lassen. Dieses Angebot wurde vom Gemeindeverband der Schwazer Mittelschulen geschaffen und erfreut sich großer Beliebtheit. Sie können Ihr Kind für einzelne Wochentage (zB jeden Montag und Donnerstag) oder für alle Wochentage (Montag – Freitag) anmelden. Das Angebot umfasst ein Mittagessen, Lern- und Freizeit.

WAS KOSTET DIE SCHULISCHE TAGESBETREUUNG?



Sie bezahlen nur das Mittagessen (derzeit € 6,20), das aus Suppe / Salat, Haupt- und Nachspeise besteht und vom Menüservice MOHR angeliefert wird. Die Bezahlung erfolgt per Bankeinzug.

WER BETREUT MEIN KIND IN DER SCHULISCHEN TAGESBETREUUNG?

Während der Lernzeiten stehen Lehrkräfte der Mittelschule 1 Schwaz zur Verfügung, der Freizeitteil wird von einem Freizeitbetreuer übernommen.

KANN ICH MEIN KIND SPONTAN FÜR EINZELNE TAGE ZUR SCHULISCHEN TAGESBETREUUNG ANMELDEN?

Eine kurzfristige Anmeldung zur STB ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Das Kind muss verbindlich für ein ganzes Schuljahr angemeldet werden, weil unter anderem die Personalplanung von der tatsächlichen Teilnehmeranzahl abhängt.

KANN ICH MEIN KIND WÄHREND DES SCHULJAHRES VON DER STB ABMELDEN?

Eine Abmeldung während des Schuljahres ist nicht möglich (Personalplanung).

KANN ICH MEIN KIND AUCH FÜR DIE STB ANMELDEN, WENN ES NACHMITTAGSUNTERRICHT HAT?



Sie können Ihr Kind auch in diesem Fall für die STB anmelden. Es nimmt sein Mittagessen ein und besucht anschließend den Nachmittagsunterricht. Sollte dieser vor 16:15 Uhr zu Ende sein, kehrt das Kind nach dem Unterricht wieder zur Betreuung zurück.

WO FINDET DIE STB STATT?

Die STB findet im 4. Stock der Schwazer Mittelschulen statt. Es werden Kinder aus beiden Mittelschulen gemeinsam betreut.

WANN KANN ICH MEIN KIND FÜR DIE STB ANMELDEN?

Im Februar können Sie Ihre verbindliche Bedarfsmeldung abgeben. Diese Bedarfsmeldung wird über die Volksschulen abgewickelt und an unsere Direktion übermittelt. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie den verbindlichen Bedarf für mindestens einen Wochentag. Die tatsächliche Anzahl der Betreuungstage müssen Sie uns erst im Herbst bekanntgeben, sobald Ihr Kind seinen Stundenplan bekommen hat.

WAS VERSTEHT MAN UNTER „TEAMTEACHING“?



Teamteaching bedeutet, dass in den „Schularbeitenfächern“ Deutsch, Englisch und Mathematik zwei Lehrpersonen gemeinsam eine Klasse unterrichten. Der große Vorteil besteht darin, dass die Lehrkräfte besser auf die individuellen Bedürfnisse ihrer Schülerinnen und Schüler eingehen können.

WIE ERREICHE ICH DIE LEHRPERSONEN MEINES KINDES?

Jede Lehrperson hat eine wöchentliche Sprechstunde, die Sie auf unserer Schulhomepage finden. Zur schnelleren Kommunikation im Schulalltag verwenden wir die App „Edupage“. Diese richten wir zu Beginn der 1. Klasse für alle Eltern und Erziehungsberechtigten ein. Auf diese Weise können Sie Nachrichten an einzelne oder mehrere Lehrpersonen gleichzeitig schreiben und auch deren Antworten lesen oder den Stundenplan einsehen. Dafür benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse, die Sie uns bei der Anmeldung Ihres Kindes bekanntgeben.

WAS IST DER KLASSEN RAT?



Der Klassenrat ist ein wichtiges Gremium in unserer Schule, das den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gibt, aktiv an der Gestaltung ihres Klassenlebens teilzunehmen. Er findet jeden Mittwoch in der 1. Stunde statt und bietet Raum für Diskussionen, Problemlösungen und gemeinsame Entscheidungen.

KANN MEIN KIND IN DER SCHULE EINE JAUSE KAUFEN?



Es besteht die Möglichkeit, täglich in der Zeit zwischen 07:30 Uhr und 07:45 Uhr im Haupteingang unseres Schulhauses eine Jause käuflich zu erwerben, die von „Status Quo“ angeboten wird.

WIE KANN MEIN KIND SEINE SPRACHLICHEN FÄHIGKEITEN AUSBAUEN?

Unsere Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen haben die Möglichkeit, mit Hilfe ihrer Englischlehrpersonen das international anerkannte Zertifikat der University of Cambridge zu erwerben. Dabei handelt es sich um ein freiwilliges Zusatzangebot für sprachlich talentierte Jugendliche.

WELCHE KLASSENFAHRTEN UND AUSFLÜGE SIND VORGESEHEN?



In der 1. Klasse finden unsere sogenannten „Schwimmtage“ im Schwazer Schwimmbad statt. In drei Tagen verbessern die Kinder ihre Schwimmtechnik und haben gemeinsam sehr viel Spaß. Auch Anfängerinnen und Anfänger profitieren sehr von diesen drei Tagen. In der 2. Klasse findet ein dreitägiger Standortschikurs (ohne Übernachtung) statt. Für Kinder, die aus verschiedenen Gründen nicht daran teilnehmen (wollen), organisieren wir alternative Wintersporttage.

In der 3. und 4. Klasse sind Klassenfahrten mit Übernachtung vorgesehen. Da das Reiseziel sowie die Reisedauer immer auch von den Bedürfnissen der jeweiligen Klasse abhängt, gibt es hier keine verbindliche Zielvorgabe. In den letzten Jahren haben sich Fahrten nach Salzburg, Südtirol, Lignano und Wien bewährt. Ausflüge und Exkursionen befürworten wir in allen Jahrgangsstufen sehr.

WAS IST DER NEUE MODULUNTERRICHT DER MITTELSCHULE 1 SCHWAZ?

Mit Beginn des Schuljahres 2025/26 haben wir in allen 1. Klassen mit der Umsetzung unseres neuen pädagogischen Konzepts begonnen. Zwei Stunden pro Woche (= 1 Doppelstunde) sind für den Modulunterricht reserviert. Dieser findet in allen 1. Klassen (und heuer auch in allen 2. Klassen) immer zur gleichen Zeit statt.

Im Rahmen unseres Kennenlerntags im Juni 2026 entscheidet Ihr Kind sich in jedem unserer 4 Module („Fit & Fun“, „Kreativwerkstatt“, „Forschen & Experimentieren“, „Präsentieren“) **für eines von zwei** Angeboten.

Beispiel: Im Modul „Kreativwerkstatt“ gibt es zwei Angebote: 1. Rhythmus & Klang
2. Upcycling

Wenn Ihr Kind sich für das Angebot „Rhythmus & Klang“ entschieden hat, beschäftigt es sich in einer Kleingruppe 9 Wochen lang mit diesem Thema. Das zweite Angebot, Upcycling, entfällt für Ihr Kind.

Der Modulunterricht ist aufsteigend in allen 4 Jahrgangsstufen fest verankert, nur die jeweiligen Angebote werden flexibel an die Altersstufe und vorhandene Interessensgebiete angepasst.

MUSS MEIN KIND ALLE VIER MODULE BELEGEN?

Ja, es handelt sich dabei um verbindliche Übungen.

KANN MEIN KIND AUCH BEIDE ANGEBOTE EINES MODULS NUTZEN UND DAFÜR AUF ANDERE MODULE VERZICHTEN?

Nein, es müssen alle 4 Module abgedeckt sein. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler umfassend weiterbilden, während sie gleichzeitig eine gewisse Wahlfreiheit genießen.

BEGEGNET MEIN KIND IM MODULUNTERRICHT AUCH KINDERN AUS ANDEREN KLASSEN?

Ja, da der Modulunterricht im gesamten Jahrgang (alle 1. Klassen) gleichzeitig stattfindet, ergeben sich klassenübergreifende Interessensgruppen.

WAS IST, WENN SICH ZU VIELE KINDER FÜR DASSELBE ANGEBOT ANGEMELDET HABEN?

Wir versuchen, allen Kindern ihr Wunschangebot zu ermöglichen. Sollte es in einem Bereich (zB „Naturdetektive“) zu überdurchschnittlich vielen Anmeldungen kommen, werden wir dieses Angebot identisch (gleiche Lehrperson, gleiche Inhalte) in den Modulunterricht der 2. Klasse aufnehmen. Wir können also garantieren, dass Ihr Kind innerhalb seiner vier Schuljahre bei uns alle Angebote wahrnehmen kann, für die es sich besonders interessiert.

GIBT ES DEN MODULUNTERRICHT IN ALLEN KLASSEN?

Unsere bisherigen Schwerpunkte („Sprache & Medien“, „Forschendes Lernen“) sind vom neuen Modulunterricht nicht betroffen und laufen nach unserem bisherigen Konzept aus. Seit dem Schuljahr 2025/26 wird der Modulunterricht aufsteigend auf alle Jahrgangsstufen ausgedehnt. Sollte Ihr Kind also im kommenden Schuljahr unsere 1. Klasse besuchen, wird es auch in der 2., 3. und 4. Klasse am Modulunterricht teilnehmen. Die Module erstrecken sich über alle 4 Jahrgangsstufen, das inhaltliche Angebot wird jedoch immer dem Alter bzw. den Bedürfnissen der jeweiligen Jahrgangsstufe angepasst (im Modul „Präsentieren“ ist zB „Podcasts“ erst ab der 3. oder 4. Klasse im Angebot, weil es nicht zu den Bedürfnissen unserer Erstklässler passt).

Verschwinden die bisherigen Schwerpunkte („Sprache & Medien“, „Forschendes Lernen“) gänzlich? Kinder, die unsere Schule bereits besuchen, beenden ihre Schulzeit selbstverständlich in ihrem Schwerpunkt. Mit Start unseres neuen Modulsystems fallen zwar unsere bisherigen Schwerpunkte, gleichzeitig werden jedoch die Highlights in unser Modulsystem integriert.

WELCHE UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN GIBT ES, WENN ES MEINEM KIND NICHT GUT GEHT?

Sollte es einmal nicht so laufen, wie man sich das wünscht, gibt es an unserer Schule ein ausgezeichnetes Support-Team. Wir haben zwei Schulsozialarbeiter (Kathrin Käfer und Benedikt Bärtle), die jeweils ein eigenes Büro besitzen und täglich im Haus sind. Genau wie unsere Schulsozialpädagogin, Carmen Pfefferkorn (MI und DO im Haus), nehmen diese sich gerne Zeit, wenn Schülerinnen oder Schüler über schulische oder private Sorgen und Ängste sprechen wollen. Wir binden sowohl unsere Schulsozialpädagogin als auch unsere Schulsozialarbeiter regelmäßig in unsere Klassenrat-Stunden ein, außerdem leisten sie wertvolle Arbeit im Sinne der Prävention (Mobbing, Sucht ...). Alle drei haben Schweigepflicht und arbeiten autark, sind also der Direktion gegenüber nicht weisungsgebunden. Gerne unterstützen und beraten sie bei Bedarf auch Eltern bzw. Erziehungsberechtigte und stellen Kontakt zu externen Beratungsstellen her.

HAT MEIN KIND EINEN NACHTEIL, WENN ES DIE MITTELSCHULE ANSTELLE DES GYMNASIUMS BESUCHT?

Ihrem Kind stehen nach dem Besuch der Mittelschule alle schulischen und beruflichen Wege offen. An der Mittelschule lernt Ihr Kind nicht weniger als im Gymnasium, die Lehrpläne sind exakt dieselben. Ab der 2. Klasse (= 6. Schulstufe) wird in der Mittelschule in Deutsch, Englisch und Mathematik zwischen zwei Leistungsniveaus („Standard“ und „Standard-AHS“) unterschieden. Wer sich zum Beispiel in Englisch „sehr leichttut“, wird in „Standard-AHS“ eingestuft und nach dem Leistungsniveau des Gymnasiums unterrichtet, gefordert und benotet. Im Zeugnis wird das jeweilige Leistungsniveau vermerkt. Wer sich nach der Mittelschule an einem Gymnasium anmeldet, wird mit dem Leistungsniveau „Standard-AHS“ ohne Aufnahmeprüfung aufgenommen. Es ist also keinesfalls so, dass

man sich mit einer Entscheidung für die Mittelschule bereits berufliche Möglichkeiten verbauen würde.

WAS IST MINT?

Das Wort MINT leitet sich aus den Anfangsbuchstaben der Begriffe Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik ab. Unsere Schule hat seit 2023 das offizielle MINT-Gütesiegel, also eine Auszeichnung, die man bekommt, wenn man in diesen Bereichen überdurchschnittlich viel arbeitet.

Unsere Schule arbeitet bereits seit vielen Jahren intensiv mit MINT-Themen:

- auslaufende Schwerpunkte „Mensch – Natur – Technik“ („Forschendes Lernen“) und „Medien und Sprache“
- die Highlights aus unseren bisherigen Schwerpunkten werden in unser neues Modulsystem integriert
- aktuell bauen wir gerade unser MINT-Kreativ-Labor auf (3D-Drucker, Lasercutter, Transferpresse, Buttonmaschine, 3D-Stifte ...)

Nähere Informationen zum Thema finden Sie auf unserer Schulhomepage:

Unsere Schule -> Schulleben -> MINT

WAS IST DAS BESONDERE AN DER MITTELSCHULE 1 SCHWAZ?



Unser Motto „**Wir unterrichten KINDER, keine Fächer**“ unterstreicht unsere pädagogische Einstellung. Ein Kind ist viel mehr als seine Noten! Wir denken, dass die wenigsten Kinder im Alter von 10 Jahren genau wissen, welche Talente in ihnen schlummern. Innerhalb von vier Jahren geben wir ihnen in unserem Haus die Möglichkeit, in ganz viele unterschiedliche Bereiche (Module) hineinzuschnuppern, um – gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern – herauszufinden, worin ihre persönlichen Interessen und Fähigkeiten liegen.

Mit unserem neuen Modulsystem können wir sehr rasch und flexibel auf aktuelle Bedürfnisse unserer Schülerinnen und Schüler reagieren und uns immer danach ausrichten, was gerade gebraucht und gewünscht wird. Unsere Schule ist vielfältig, inhaltlich sehr breit gefächert und demokratisch. Wir unterstützen und fördern die aktive Mitgestaltung am Schulleben (Klassenrat, Klassensprecherversammlungen, Schulhausdekoration, Motto-Jausenverkauf ...) und legen großen Wert auf eine starke Schulgemeinschaft (Jahresmotto, Alltagsheldinnen und -helden ...), in der wir alle eine wichtige Rolle einnehmen.